LESEN SIE DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG DURCH!
Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise.
Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.

RIZE

Nachtrag zum Handbuch
122174.PDF

INHALT

SICHERHEITSHINWEISE 1
- Über diesen Nachtrag 2
- Wichtige Info über Verbundwerkstoffe ... 3
- Bestimmungsgemäße Verwendung ... 3
- Aufbau eines Rahmensets 4
- Montageständer 4
- Extreme Temperaturen 4
- Inspektion & Schäden nach einem Unfall .. 5
- Nach- und Neulackieren 5
- Reifengröße 6
- Dämpfer 6
- Maximale Gabellänge 7

RAHMENINFOS 8
- Rahmendaten 8
- Dämpferdaten 8
- Geometrie 8
- Ersatzteile 9
- Integriertes Steuerrohr 10
- Rahmeninformationen 10
- BB30 Informationen 12

SCHWINGE, DÄMPFERGELENK, SITZSTREBE 14
- Anzugsmomente 14
- Ersatzteile 14

WARTUNG 16

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass sich die technischen Daten und Informationen in dieser Anleitung aufgrund von Produktverbesserungen ändern können. Um die neuesten Produktinformationen zu erhalten, besuchen Sie http://www.cannondale.com/tech/.

02/08

SICHERHEITSHINWEISE

Über diesen Nachtrag

Die Nachträge zum Cannondale-Handbuch beinhalten wichtige modellspezifische Sicherheits-, Wartungs- und technische Informationen. Sie dienen nicht als Ersatz für Ihr *Cannondale-Handbuch*.

Dieser Nachtrag ist möglicherweise nur einer von mehreren zu Ihrem Rad. Prüfen Sie bitte, ob Ihnen alle Nachträge vorliegen, lesen und befolgen Sie bitte alle.

Für den Fall, dass Sie ein Handbuch oder einen Nachtrag benötigen oder eine Frage zu Ihrem Fahrrad haben, so nehmen Sie bitte gleich Kontakt mit Ihrem Cannondale-Händler auf oder rufen unter einer der Nummern, die auf der Rückseite der Anleitung stehen, an.

Von unserer Website können Sie alle Cannondale-Handbücher bzw. Nachträge im Adobe Acrobat PDF-Format herunterladen: http://www.cannondale.com/bikes/tech.

- Dieses Handbuch dient nicht als umfassende Sicherheits- oder Serviceanleitung zu Ihrem Fahrrad.
- Dieses Handbuch beinhaltet keine Montageanweisungen zu Ihrem Fahrrad.
- Alle Cannondale-Räder müssen vor der Übergabe an den Kunden von einem Cannondale-Händler komplett montiert und auf einwandfreie Funktion überprüft werden.

⚠ WARNUNG

In diesem Nachtrag werden u. U. Maßnahmen beschrieben, die allgemeine mechanische Kenntnisse übersteigen.

Spezielle Werkzeuge, Geschick und Erfahrung sind erforderlich. Unsachgemäß ausgeführte mechanische Arbeiten erhöhen das Unfallrisiko. Jeder Fahrradunfall birgt das Risiko von schweren Verletzungen, Lähmungen oder Lebensgefahr. Um das Risiko so gering wie möglich zu halten, empfehlen wir nachdrücklich, dass Fahrradbesitzer alle mechanischen Arbeiten von einem autorisierten Cannondale-Händler durchführen lassen.

Wichtige Info über Verbundwerkstoffe

Ihr Fahrradrahmen besteht aus Faserverbundmaterial, besser bekannt als "Carbon".
Jeder Fahrer sollte ein grundsätzliches Verständnis für Verbundwerkstoffe haben. Verbundwerkstoffe aus Carbonfasern sind widerstandsfähig und leicht. Bei Stößen oder Überbelastungen verbiegen die Carbonfasern jedoch nicht, sondern sie brechen.
Als Besitzer und Fahrer des Rades sollten Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit alle Hinweise bezüglich der ordnungsgemäßen Handhabung, Wartung und Inspektion aller Verbundmaterialien (Rahmen, Vorbau, Gabel, Lenker, Sattelstütze usw.) beachten. Bitten Sie Ihren Cannondale-Händler um Unterstützung.
Bevor Sie losfahren, empfehlen wir Ihnen dringend TEIL II, Abschnitt D. “Sicherheitskontrollen” in Ihrem Cannondale-Handbuch zu lesen.

⚠ WARNUNG

WENN SIE DIESEN WARNHINWEIS MISSACHTEN, KÖNNEN SIE INFOLGE EINES UNFALLS SCHWERE VERLETZUNGEN DAVONTRAGEN, GELÄHMT ODER GAR GETÖTET WERDEN.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Fahrradmodell ist für das Einsatzgebiet 4 (All Mountain) vorgesehen. Abbildung 2 zeigt das Symbol für Einsatzgebiet 4.

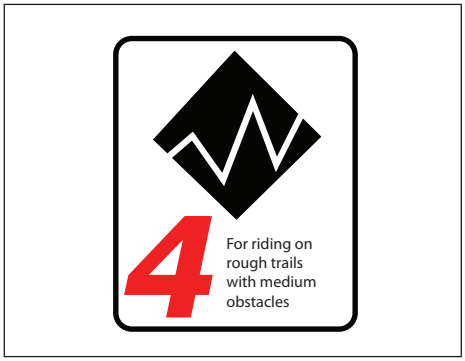


Abbildung 2.

EINSATZGEBIET 4

Fahrräder, die für das Einsatzgebiet 4 konzipiert wurden, decken auch die Einsatzgebiete 1, 2 und 3 ab; zusätzlich eignen sie sich für technisch sehr anspruchsvolles Gelände, mittelgroße Hindernisse und kleine Sprünge.

Für Trail- und Uphillbiking All Mountain Bikes sind: (1) solider als Cross-Country-Bikes, aber nicht so solide wie Freerider, (2) leichter und spritziger als Freeride Bikes, (3) schwerer als Cross-Country-Bikes und mit mehr Federweg ausgestattet, für anspruchsvolleres Gelände mit größeren Hindernissen und moderaten Sprüngen, (4) verfügen über mittlere Federwege und deren Komponenten genügen den mittelhohen Beanspruchungen, (5) decken einen ziemlich großen Einsatzbereich ab und innerhalb dieses Bereichs gibt es noch zahlreiche stabilere oder leichtere Modelle. Sprechen Sie mit Ihrem Händler über den Einsatzzweck und die Modelle.

NICHT EMPFOHLEN

für Hardcore-Freeriding, Extreme Downhill, Dirt Jumping, Slopestyle oder jegliche Art von Extremebiking.

FÜR UND WIDER

All Mountain Bikes sind stabiler als Cross-Country-Bikes und für schwieriges Gelände besser geeignet. All Mountain Bikes sind schwerer als Cross-Country-Bikes und es ist anstrengender, damit einen Berg hochzufahren. All Mountain Bikes sind leichter und spritziger als Freeride Bikes und es ist leichter, damit einen Berg hochzufahren. All Mountain Bikes sind nicht so robust wie Freeride Bikes und dürfen daher nicht für den extremen Einsatz im Gelände genutzt werden.

GEWICHTSBESCHRÄNKUNG

FAHRER kg	GEPÄCK * kg	GESAMT kg
136	ca. 2	138

* nur Satteltasche

WARNUNG

BEGREIFEN SIE IHR RAD UND DESSEN EINSATZZWECK. ES IST GEFÄHRLICH, IHR RAD FÜR EINEN ANDEREN ALS DEN EMPFOHLENEN ZWECK ZU VERWENDEN.

Die Einsatzgebiete 1-5 sind nicht eindeutig voneinander abzugrenzen. Gehen Sie zu Ihrem Cannondale-Händler und teilen ihm mit, für welchen Zweck Sie das Rad benötigen.

Für weitere Informationen lesen Sie bitte die Kapitel "Bestimmungsgemäße Verwendung" und "Einsatzgebiet 1-5" in Ihrem Cannondale-Handbuch.

Aufbau eines Rahmensets

Lassen Sie sich vor dem Aufbau eines Rahmensets von Ihrem Cannondale-Händler und den Komponentenherstellern beraten und reden Sie über Ihren Fahrstil, Ihre Fähigkeiten, Ihr Gewicht und darüber, ob Sie Wartungsarbeiten selbst durchführen wollen und die Geduld dazu haben.

Achten Sie darauf, dass die gewählten Komponenten mit Ihrem Bike kompatibel und für Ihr Gewicht und Ihren Fahrstil geeignet sind.

Im allgemeinen haben leichtere Komponenten eine geringere Lebensdauer. Wenn Sie leichte Komponenten auswählen, gehen Sie einen Kompromiss ein: Sie entscheiden sich für höhere Leistung, die mit dem geringen Gewicht verbunden ist, und gegen hohe Lebensdauer. Wenn Sie sich für Leichtbaukomponenten entscheiden, müssen Sie sie öfter inspizieren. Wenn Sie eher ein schwerer Fahrer sind oder einen rauen, kompromisslosen und ehrgeizigen Fahrstil haben, kaufen Sie stark belastbare Komponenten.

Lesen und befolgen Sie die Warnhinweise und Anleitung des Komponentenherstellers.

Montageständer

Bei den Spannvorrichtungen an gewöhnlichen Montageständern wirken hohe Klemmkräfte, die den Rahmen schwer beschädigen können.

VORSICHT

Klemmen Sie Ihr Rad niemals mit dem Rahmen in die Spannvorrichtung eines Montageständers. Klemmen Sie Ihr Rad ausschließlich an der ausgezogenen Sattelstütze. Ziehen Sie die Sattelstütze nicht weiter als bis zur Markierung "MINIMUM INSERT" (Mindesteinstecktiefe) heraus.

Da auch Ihre Carbonsattelstütze durch die Klemmkraft beschädigt werden kann, stellen Sie die Klemmkraft an der Spannvorrichtung so niedrig wie für das sichere Klemmen des Rades nötig ein.

Verwenden Sie stattdessen lieber eine alte Stütze, wenn Sie Ihr Bike im Montageständer klemmen.

Schutz vor extremen Temperaturen

• Schützen Sie Ihr Rad bei der Aufbewahrung oder dem Transport vor extremen Temperaturen.

• Lassen Sie Ihr Rad abkühlen oder aufwärmen, bevor Sie damit losfahren

• Bewahren Sie Ihr Rad nicht an Orten auf, an denen die Temperatur auf über 66,5 °C ansteigen kann. Lassen Sie Ihr Rad beispielsweise nicht flach liegend auf der Ladefläche eines in der prallen Sonne geparkten Pick-up oder unter der Heckscheibe im Laderaum eines Fahrzeugs mit Heckklappe liegen.

Inspektion & Schäden an Carbonrahmen infolge eines Unfalls

WARNUNG

NACH EINEM STURZ ODER ZUSAMMENSTOSS:

Inspizieren Sie den Rahmen sorgfältig auf Beschädigungen (siehe TEIL II, Abschnitt D. Sicherheitskontrollen in Ihrem Cannondale-Handbuch).

Fahren Sie niemals mit Ihrem Rad, wenn Sie gebrochene, abgesplitterte oder abgelöste Carbonfasern entdecken.

FOLGENDE PUNKTE KÖNNEN EIN INDIZ FÜR DELAMINATION ODER EINE BESCHÄDIGUNG SEIN:

Der Rahmen vermittelt ein ungewohntes oder eigenartiges Gefühl

Carbon, das sich weich anfühlt oder eine veränderte Form aufweist

Ächzende/knirschende oder andere unerklärliche Geräusche

Sichtbare Risse oder weiße bzw. milchige Verfärbung der Carbonoberfläche

Wenn Sie mit einem beschädigten Rahmen fahren, erhöht sich das Risiko auf technisches Versagen des Rahmens. Daraus resultiert Verletzungs- und Lebensgefahr für den Fahrer!

Nach- oder Neulackieren

Sie sollten Ihr Rad weder nachlackieren noch neu lackieren. Die Carbonverbundwerkstoffe, aus denen Ihr Rahmen zusammengesetzt ist, werden durch extrem starke Kleber zusammen gehalten. Diese Klebeverbindungen können jedoch durch Lösen des Altlacks oder durch Chemikalien, die beim Nachlackieren verwendet werden, angegriffen oder geschwächt werden.

WARNUNG

Neulackieren, Überlackieren, Ausbessern oder Nachlackieren des Rahmens oder der Gabel kann zu schweren Beschädigungen führen und einen Unfall zur Folge haben. Schwere Verletzungen, Lähmungen oder ein tödlicher Ausgang könnten die Folge sein.

Chemikalien beim Nachlackieren: Lösungsmittel sowie Abbeizer können die Klebeverbindungen des Rahmens angreifen, schwächen oder sogar zerstören.

Der Einsatz von Schleifmitteln bzw. das Abschleifen von Rahmen/Gabel, des Originallacks, von Dekoren/Aufklebern oder sonstigen Beschichtungen mittels mechanischer Vorgänge wie Kunststoff-/Glasperlenstrahlen oder sonstiger abrasiver Methoden wie Abschleifen/Abschaben können Rahmenmaterial abtragen und somit den Rahmen schwächen.

Reifengröße

WARNUNG

BEACHTEN SIE DIE "MAXIMALE REIFENBREITE", DIE FÜR IHR RAD ZULÄSSIG IST. SIEHE "TECHN. DATEN" IN DIESEM HANDBUCH.

Die Montage einer nicht empfohlenen Reifengröße kann dazu führen, dass der Reifen beim Fahren mit Gabel oder Rahmen in Berührung kommt. Wenn das geschieht, können Sie die Kontrolle über das Rad verlieren und stürzen – das rotierenden Rad wird abrupt gestoppt, weil es die Gabel oder den Rahmen berührt.

Montieren Sie keine Reifen, deren Größe die maximale Reifenbreite übersteigt. Dazu zählen Reifen, die an Gabel oder Rahmen streifen, einen zu geringen Abstand zwischen Reifen und Gabel bzw. Rahmen aufweisen oder solche, die beim Fahren bzw. beim vollständigen Einfedern der Federung an Gabel oder Rahmen streifen.

Achten Sie darauf, dass die verwendeten Reifen mit der Gabel oder dem Rahmendesign kompatibel sind. Beachten Sie außerdem die Herstellerempfehlungen zu Ihrer Gabel und Ihrem Dämpfer.

Wenn Sie über andere Reifen für Ihr Bike nachdenken, dann bedenken Sie, ...

dass die tatsächliche Reifenbreite von der auf der Seitenwand aufgedruckten abweichen kann. Kontrollieren Sie jedes Mal, wenn Sie einen neuen Reifen montieren, dass zwischen dem sich drehenden Reifen und allen Teilen des Rahmens genügend Abstand ist. Die amerikanische Consumer Safety Protection Commission (CSPC) verlangt mindestens 1,6 mm Abstand des Reifens von jedem Teil des Rahmens und der Gabel. Für das Hinterrad empfehlen wir sogar einen Reifen, der noch mehr Abstand bietet, als die CPSC rät; somit kann sich das Rad selbst bei Seitwärtsbewegungen des Hinterrads infolge einer verzogenen Felge ungehindert drehen.

FRAGEN SIE IHREN CANNONDALE-HÄNLDER NACH DEN RICHTIGEN REIFEN FÜR IHR FAHRRAD UND DEN SPEZIELLEN KOMPONENTEN!

WENN SIE DIESEN WARNHINWEIS MISSACHTEN, KÖNNEN SIE INFOLGE EINES UNFALLS SCHWERE VERLETZUNGEN DAVONTRAGEN, GELÄHMT ODER GAR GETÖTET WERDEN.

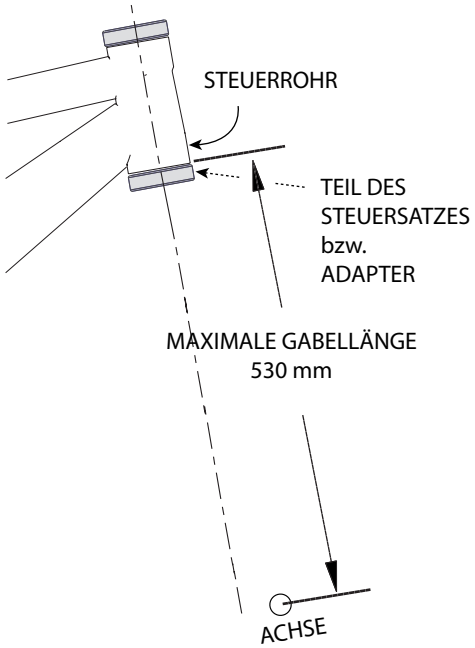
Dämpfer

WARNUNG

VERWENDEN SIE AN IHREM RAD AUSSCHLIESSLICH KOMPATIBLE DÄMPFER UND GABELN. FÜHREN SIE KEINE VERÄNDERUNGEN DURCH, UM ANDERE MONTIEREN ZU KÖNNEN. LASSEN SIE DIE MONTAGE DES DÄMPFERS BZW. DER GABEL VON EINEM PROFESSIONELLEN FAHRRADMECHANIKER DURCHFÜHREN

• Das Fahren mit einem falschen Dämpfer kann zur Beschädigung des Rahmens führen. Sie könnten einen schweren Unfall haben. Vergewissern Sie sich, dass die Gesamtlänge (nutzbarer Länge) und der Federweg des Dämpfers den technischen Daten in diesem Handbuch entsprechen.

• Wenn Sie einen anderen Dämpfer oder eine andere Gabel für Ihr Bike aussuchen, dann stellen Sie sicher, dass Dämpfer und/oder Gabel mit der Geometrie des Bikes kompatibel sowie für den gewünschten Einsatzzweck geeignet sind.



Maximale Gabellänge (530 mm)

Die maximale Gabellänge ist ein wichtiges Merkmal, wenn es um Rahmen-Sicherheitstests geht. Das Maß findet Beachtung bei der Montage von Steuersatzteilen, -adaptern, dem Einbau und der Einstellung der Gabel und bei der Auswahl einer Austauschgabel. Die Kennzahl finden Sie im Abschnitt unter Techn. Daten in diesem Handbuch.

SO MESSEN SIE RICHTIG: 1. Montieren Sie Steuersatz und Gabel. 2. Messen Sie den Abstand von der Unterkante des Steuerrohrs bis zur Mitte der Nabenachse bei voll ausgefederter Gabel. Messen Sie nicht von der Unterkante der unteren Lagerschale bzw. Steuerrohradapters. Die Messung MUSS von der Unterkante des Steuerrohrs erfolgen!!

⚠ WARNUNG

DIE MAXIMALE GABELLÄNGE DARF NICHT ÜBERSCHRITTEN WERDEN Das Überschreiten der MAXIMALEN GABELLÄNGE kann zur Überbelastung des Rahmens führen und infolgedessen kann es auf der Fahrt zum Rahmenbruch kommen.

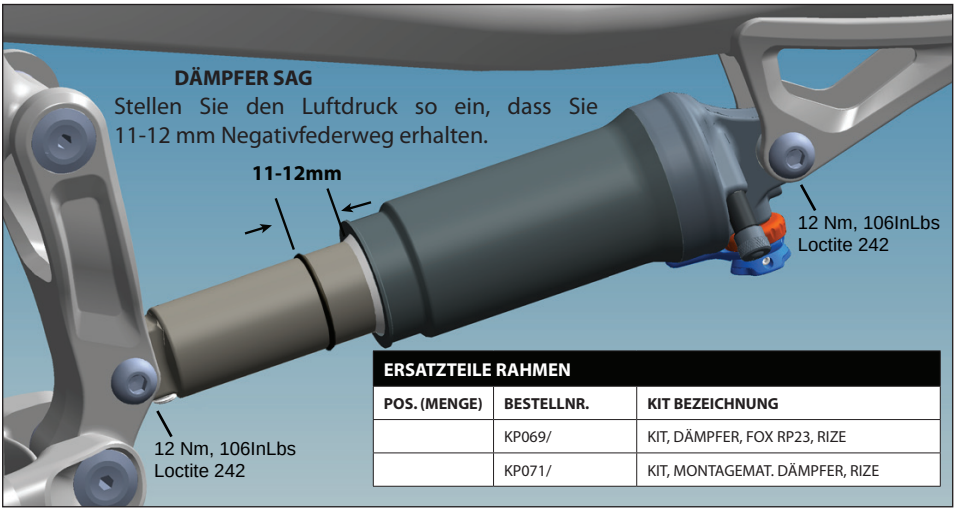
WENN SIE DIESEN WARNHINWEIS MISSACHTEN, KÖNNEN SIE INFOLGE EINES UNFALLS SCHWERE VERLETZUNGEN DAVONTRAGEN, GELÄHMT ODER GAR GETÖTET WERDEN.

RAHMENDATEN

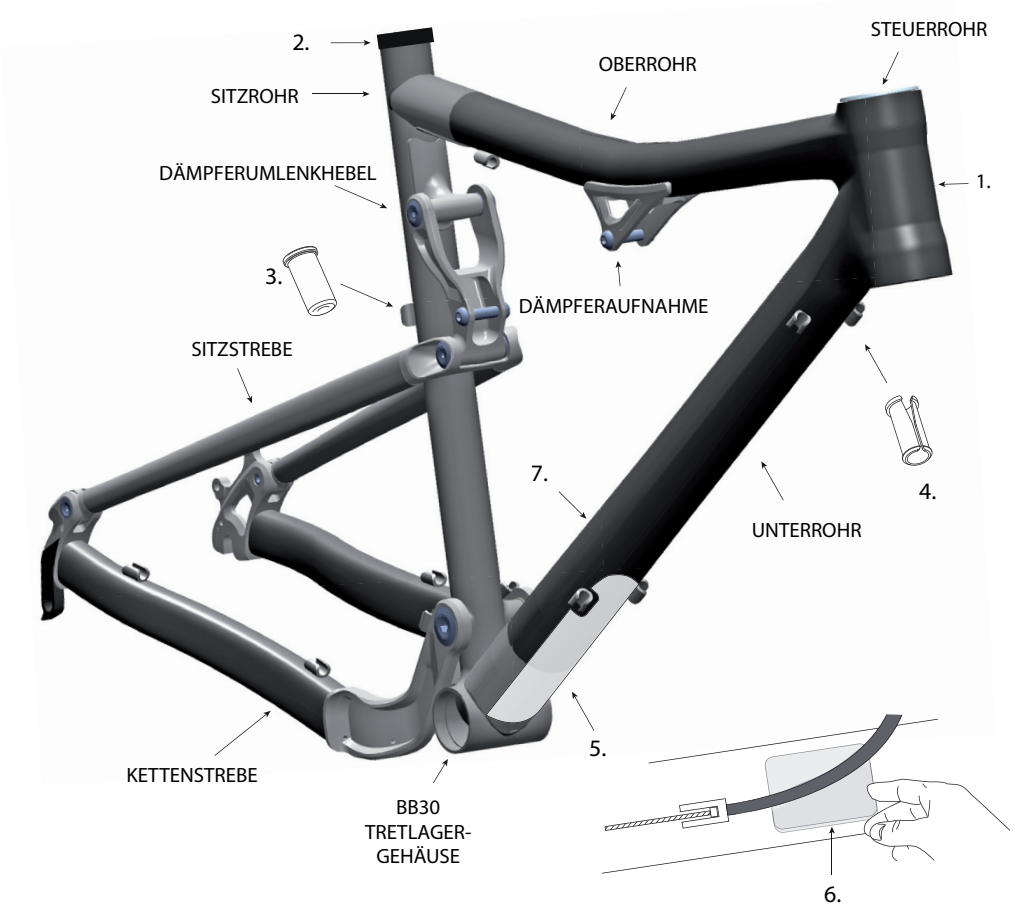
RAHMENDATEN	
BREITE TRETLAGERGEHÄUSE	68 mm, BB30
MAX. GABELLÄNGE	530 mm
MAX. REIFENBREITE	26 x 2,35 in
Ø SATTELSTÜTZE	31,6 mm
Ø UMWERFER	34,9 mm
KETTENLINIE	50 mm
EINBAUBREITE HINTERBAU	135 mm
KLEMMBREITE HR-NABE	135 mm
HR-NABEN-ACHSE	SCHNELLSPANNER
HR-BREMSAUFNAHME	INTERNATIONALER STANDARD
HEBELVERHÄLTNIS	2,9-2,6

DÄMPFERDATEN	
FEDERWEG	50 mm
NUTZBARER FEDERWEG	200 mm
BREITE OBERE BUCHSE	22.2 ± 0,05 mm
BREITE UNTERE BUCHSE	22.2 ± 0,05 mm
Ø SCHRAUBENÖFFNUNG	8,1 ± 0,05 mm
NEGATIVFEDERWEG ("SAG")	25 % 11-12 mm

GEOMETRIE (mm/in)	**SMALL**	**MEDIUM**	**LARGE**	**X-LARGE**
SITZROHRLÄNGE	432/17,0	457/18,0	483/19,0	508/20,0
SITZROHRWINKEL	72,5°	*	*	*
OBERROHR WAAGERECHT	572/22,5	597/23,5	622/24,5	648/25,5
TATSÄCHL. OBERROHR	533/21,0	560/22,0	589/23,2	614/24,2
SCHRITTLÄNGE	756/29,8	774/30,5	778/30,6	772/30,4
STEUERROHRWINKEL	68,5°	*	*	*
RADSTAND	1077/42,4	1105/43,5	1132/44,6	1159/45,6
ABSTAND VORNE-MITTE	652/25,7	680/26,8	707/27,8	734/28,9
KETTENSTREBENLÄNGE	425/16,7	*	*	*
TRETLAGERABSENKUNG	0,0/0,0	*	*	*
TRETLAGERHÖHE	330/13,0	*	*	*
GABELVORBIEGUNG	45/1,8	*	*	*
GABELNACHLAUF	82/3,2	*	*	*
FEDERWEG HINTEN	130/5,1	*	*	*



ERSATZTEILE RAHMEN		
POS. (MENGE)	**BESTELLNR.**	**KIT BEZEICHNUNG**
	KP069/	KIT, DÄMPFER, FOX RP23, RIZE
	KP071/	KIT, MONTAGEMAT. DÄMPFER, RIZE



ERSATZTEILE RAHMEN		
POS. (MENGE)	**BESTELLNR.**	**KIT BEZEICHNUNG**
1.	KP002/	KIT, EMBLEM, HEADSHOK
2.	QC843/BBQ	KIT, SATTELKLEMMUNG MIT SCHNELLSP., 34,9, SW.
2.	QC842/BBQ	KIT, SATTELKLEMMUNG, 34,9, SW
3.(2)	KF014/	KIT, ENDHÜLSENEINSATZ, 2
4.(10)	KF086/	KIT, FÜHRUNGEN, SCHEIBENBR., 10 STK.
5.	KP054/	KIT, SCHUTZFOLIE, UNTERROHRSCHUTZ
6.	KF103/	KIT, SCHUTZFOLIEN 8-TLG.
7.	KF012/	KIT, GEWINDE, 5 STK./VPE

Informationen über die aktuellsten Kits erhalten Sie unter www.cannondale.com/tech.

Integriertes Steuerrohr

Beide Modelle (Alu- und Carbonversion) besitzen integrierte Cannondale SI Lagerschalen. Bei den Alurahmen werden die Schalen ins Steuerrohr gefräst. Bei Carbonrahmen sind die Lagerschalen eingeklebt. Cannondale Headshok SI-Lager können für beide Modelle direkt verwendet werden. Ein Adapterschalen-Kit (KP058/) für 1 ⅛"-Steuerrohre und Steuersätze ist für beide Rahmentypen erhältlich.

VORSICHT

1. Die Steuersatzlagerschalen auf keinen Fall abdrehen oder durchtrennen.

2. Bei der Demontage von Lagern aus eingeklebten Schalen muss besonders sorgfältig gearbeitet werden, so dass man beim Austreiben des Lagers mit dem Werkzeug keine geklebten Stellen beschädigt.

Anbringen des Rahmenschutzes

Unterrohr – Eine transparente selbstklebende Schutzfolie wird bei der Carbon-Ausführung dieses Modells angebracht (siehe NR. 5 auf der vorigen Seiten). Die Folie schützt das Unterrohr vor Schäden durch kleine Gegenstände. Falls dieser Schutz mit der Zeit beschädigt werden sollte, dann bitten Sie Ihren Cannondale-Händler um Ersatz.

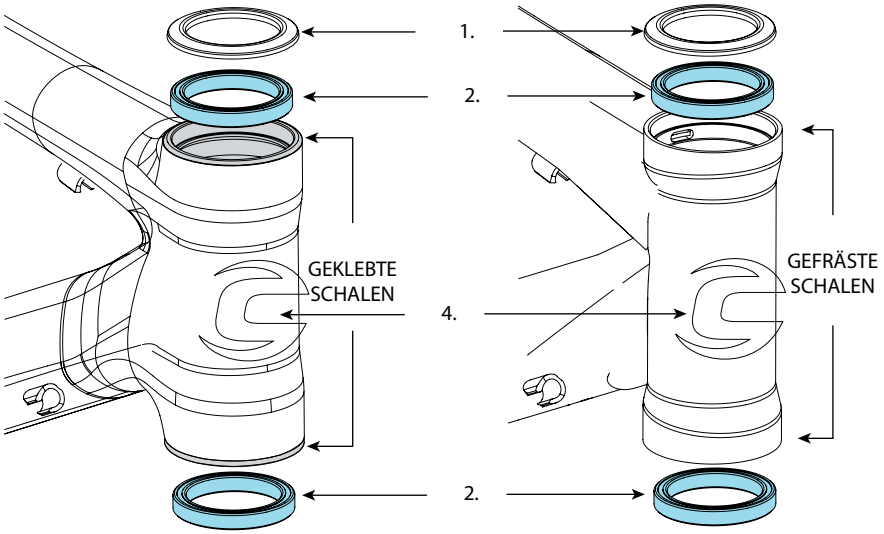
Außenhüllen und Züge – Ihr Fahrrad wurde mit selbstklebenden Rahmenschutzfolien geliefert (siehe NR. 6 auf der vorigen Seite). Das sind kleine zurechtgeschnittene Folienstücke, die an den Stellen am Rahmen angebracht werden, wo es aufgrund von scheuernden Außenhüllen zu Lackabrieb an der Rahmenoberfläche kommen kann. Mit der Zeit können sich die Züge selbst in den Rahmen "fressen", was diesen stark beschädigt.

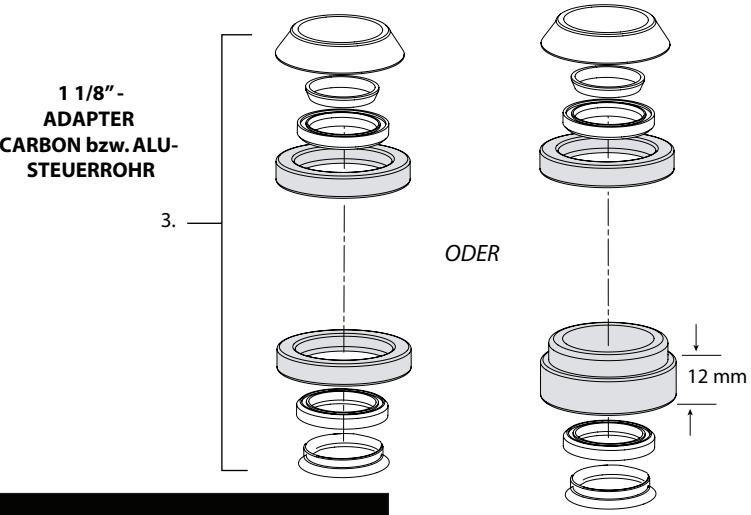
BITTE BEACHTEN SIE: *Beschädigungen Ihres Fahrrads durch scheuernde Leitungen sind nicht durch die Garantie abgedeckt. Auch Schutzfolien schützen nicht vor falsch verlegten Zügen und Leitungen. Falls die Schutzfolien an Ihrem Rad schnell verschlissen sind, dann fragen Sie Ihren Cannondale-Händler um Rat.*

Schwingenarm – Die Kettenstrebe der Schwinge ist ab Werk mit einer transparenten selbstklebenden Kettenschutzfolie versehen (siehe NR. 18 auf Seite 15). Falls die Kettenschutzfolie beschädigt wird, tauschen Sie sie aus.

CARBONSTEUERROHR

ALUMINIUMSTEUERROHR





ERSATZTEILE		
NR.	**BESTELLNR.**	**KIT BEZEICHNUNG**
1.	QSISEAL/	KIT, DICHTUNG, OBERES LAGER, ø 58 mm
2.	HD169/	KIT, LAGER, STEUERSATZ, 2
3.	KP058/	KIT, STEUERSATZ, INT. HEADSHOK AUF 1 1/8"
4.	KP002/	KIT, EMBLEM, HEADSHOK

SI BB30-Kurbel: Kompatibilität

Das Tretlagergehäuse ist kompatibel mit dem BB30-Standard. Siehe http://www.bb30standard.com/ Informationen über Cannondale Hollowgram SL *Kurbeln,* finden Sie auf http://www.cannondale.com/tech/.

Lagerwartung

Bei den Lagern (KB6180/) handelt es sich um gedichtete Industrielager, die nicht geschmiert werden müssen. Überprüfen Sie den Zustand der Lager mindestens einmal pro Jahr und jedes Mal, wenn die Kurbel demontiert oder ein Service durchgeführt wird. Die Lager sind im Tretlagergehäuse fest eingepresst. Sofern alte Lager ausgebaut wurden, sollten diese nicht wieder verwendet werden. Tauschen Sie beide Lager auf einmal.

Für den Fall, dass die Sicherungsringe (QC616/) beschädigt sind, müssen diese ausgetauscht werden. Die Sicherungsringe können mittels des flachen Kopfstücks eines Schraubendrehers aus der Rille entfernt werden.

VORSICHT

VERSUCHEN SIE NIEMALS, DAS TRETLAGERGEHÄUSE PLAN ZU DREHEN ODER ABZUFRÄSEN. Sie könnten den Rahmen stark beschädigen und möglicherweise ruinieren.

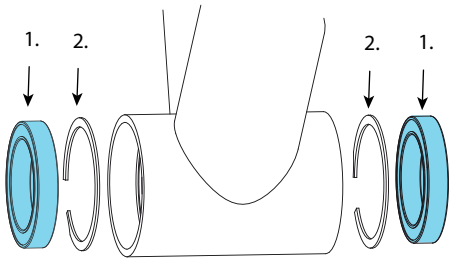
Cannondale SI BB30-Werkzeuge

KT011/ ist ein Werkzeug zum Ausbau der Lager. KT010/ ist ein Set bestehend aus Lagermontagewerkzeugen, die in Verbindung mit einem Steuersatzeinpresswerkzeug genutzt werden können. KT013/ ist ein zweiteiliges Werkzeugset, das für die Demontage der SI-Hollowgram Alu-Kurbel erforderlich ist. Für weitere Infos: Siehe *Nachtrag – SI-Kurbelgarnitur*. Siehe http://www.cannondale.com/tech/.

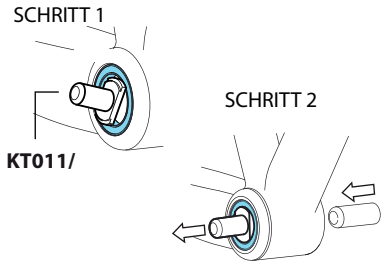
SI BB30 auf 68 mm Standard-Adapter

Der Adapter (Cannondale Kit KF365/) ermöglicht den Einbau eines herkömmlichen Lagers für 68 mm Gehäusebreite in einem BB30-Tretlager. Der Adapter ist KEIN Reparaturteil und kann nur in unbeschädigten Rahmen eingebaut werden. Unsachgemäße Montage oder Demontage kann Beschädigungen und ein Erlöschen der Garantie zur Folge haben.

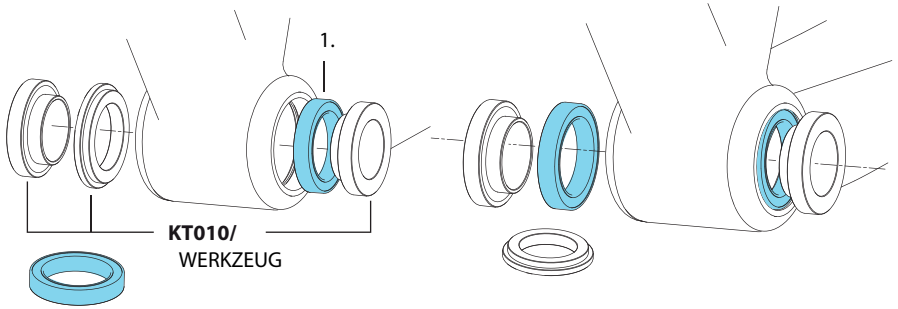
ERSATZTEILE		
POS.	**BESTELLNR.**	**KIT BEZEICHNUNG**
1.	QC616/	Kit, Sicherungsring, BB-SI
2.	KB6180/	Kit, BB-SI-Lager; umfasst 2 Lager für das Tretlager SKF#6806-2RS /SRI2 /90% fill
2.	KP018/	KIT, LAGER, BB-SI, CERAMIC, 2 STK.
	KT010/	LAGERMONTAGEWERKZEUGE
	KT011/	LAGERAUSBAUWERKZEUG
	KP009/	68 mm-ADAPTER
	KF365/	ADAPTER INKL. MONTAGEWERKZEUG
	KF366/	ADAPTERAUSBAUWERKZEUG



BB30 TRETLAGERGEHÄUSE



LAGERAUSBAU

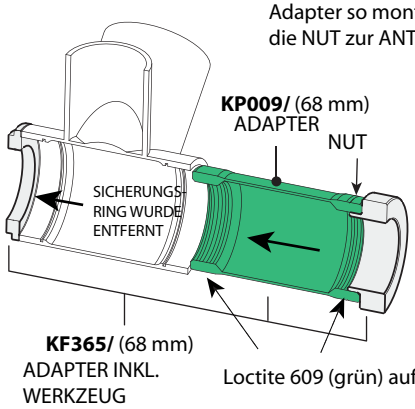


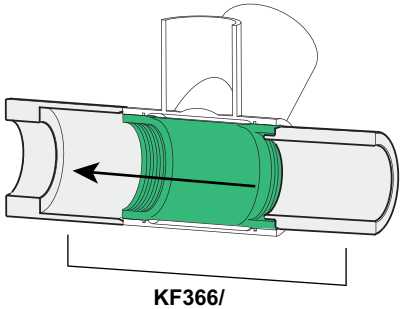
MONTAGE DER LAGER MITTELS WERKZEUG UND STEUERSATZEINPRESSWERKZEUG

ADAPTER-EINBAU

Achten Sie darauf, dass der Adapter so montiert wird, dass die NUT zur ANTRIEBSSEITE zeigt.

ADAPTER-AUSBAU



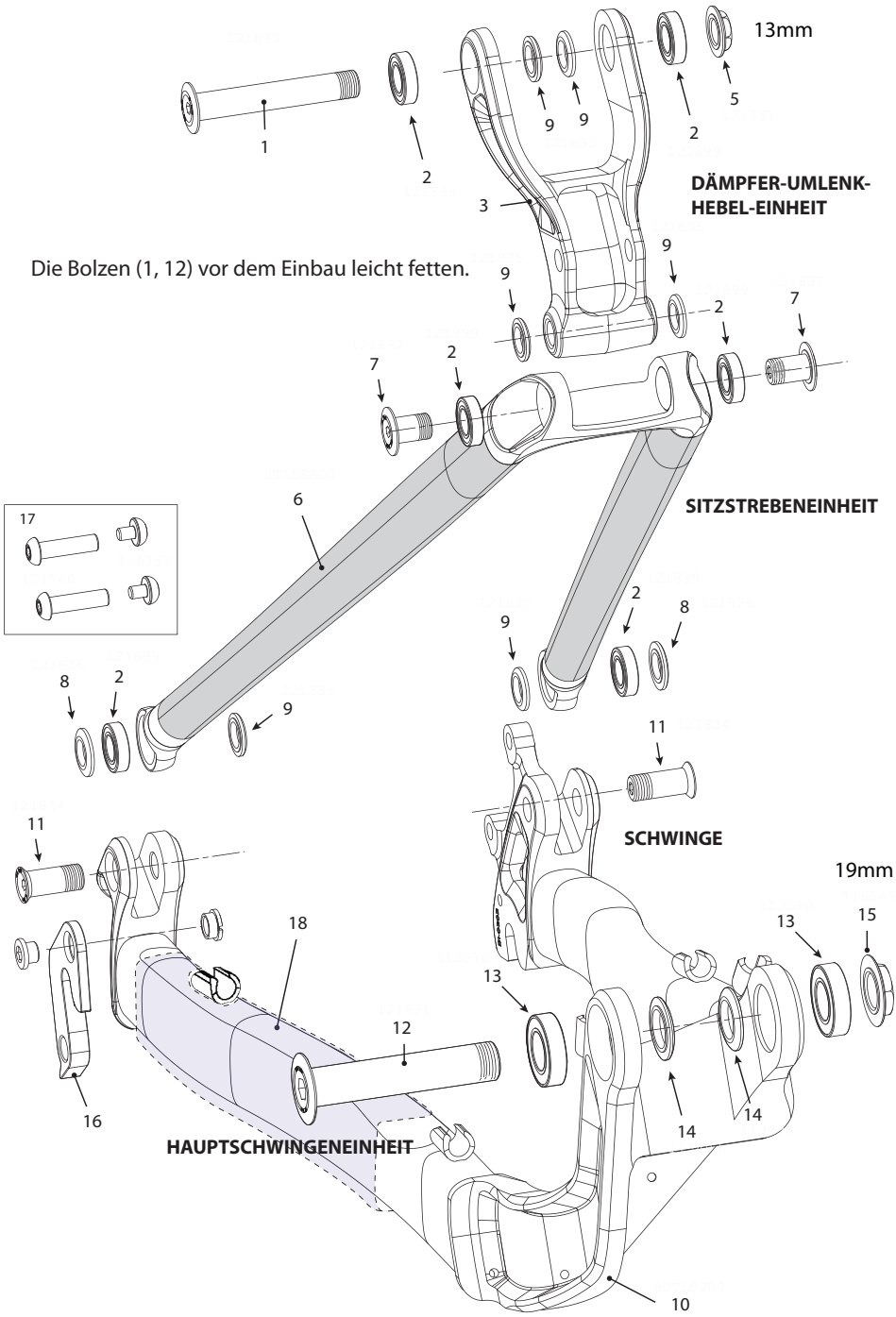


Schwinge, Dämpfergelenk, Sitzstrebe

ANZUGSMOMENTE			
POS.	Nm	InLbs	Loctite No.
1, 7, 11	5	44	242
12, 17	12	106	242
18	13	115	242
2			638

ERSATZTEILE		
POS.	**BESTELLNR.**	**KIT BEZEICHNUNG**
	KP069/	KIT, DÄMPFER, FOX RP23, RIZE
1,5,7(2),8(2), 9(6),11(2)	KP072/	KIT, UMLENKHBEL, MONTAGEMAT., RIZE
13	KB61902/	KIT, LAGER, 1 #6902-2RS (INNEN-Ø 15, AUSSEN-Ø 28, DICKE 7)
12,14(2),15	KP070/	KIT, HAUPTSCHWINGE, RIZE
2(6)	KP073/	KIT, LAGER, 6 #6800-2RS(INNEN-Ø 10, AUSSEN-Ø 19, DICKE 5)
4	KP074/	KIT, LOCTITE 638, 10 ML
3,2(2)	KP075/	KIT, UMLENKHEBEL, RIZE --LOCTITE 638 ERFORDERL.
6,2(4)	KP076/ROT/SW	KIT, SITZSTREBE, RIZE, ROT/SW --LOCTITE 638 ERFORDERL.
6,2(4)	KP076/WEISS/ BLAU	KIT, SITZSTREBE, RIZE, WEISS/BLAU --LOCTITE 638 ERFORDERL.
6,2(4)	KP076/WEISS/ROT	KIT, SITZSTREBE, RIZE, WEISS/SILB. --LOCTITE 638 ERFORDERL.
6,2(4)	KP076/WEISS/ SILB.	KIT, SITZSTREBE, RIZE, WEISS/SILB. --LOCTITE 638 ERFORDERL.
16	KF051/	KIT, SCHALTAUGE: EINSEITIG 2
18	KP077/	KIT, KETTENSTREBENSCHUTZ, RIZE

POS.	BEZEICHNUNG
1	GELENKBOLZEN - SITZROHR
2	LAGER
3	UMLENKHEBEL
4	LOCTITE 638
5	BOLZENMUTTER - OBERROHR
6	SITZSTREBE
7	GELENKBOLZEN
8	LAGERABDECKUNG (LG)
9	LAGERABDECKUNG (SM)
10	SCHWINGE
11	GELENKBOLZEN
12	HAUPTSCHWINGENBOLZEN
13	LAGER
14	HAUPTLAGERABECKUNG
15	MUTTER HAUPTSCHWINGEN-LAGERUNG
16	SCHALTAUGE
17	DÄMPFERBOLZEN
18	KETTENSTREBENSCHUTZ



Die Bolzen (1, 12) vor dem Einbau leicht fetten.

WARTUNG

Nachfolgende Tabelle umfasst eine Auflistung zusätzlicher Wartungspunkte. Weitere Informationen über grundlegende Wartungsarbeiten finden Sie in Ihrem Cannondale-Handbuch. Sprechen Sie mit Ihrem Cannondale-Händler über einen vollständigen Wartungsplan, der Ihren Fahrstil, benötigte Komponenten und Einsatzzweck berücksichtigt. Befolgen Sie die Wartungsempfehlungen der Hersteller der unterschiedlichen Komponenten, die nicht von Cannondale stammen.

AUSZUFÜHRENDE ARBEITEN	HÄUFIGKEIT
AUF SCHEUERSTELLEN UNTERSUCHEN, RAHMENSCHUTZFOLIE ANBRINGEN	NACH DER ERSTEN FAHRT
RAHMEN INSPIZIEREN - den kompletten Rahmen/Schwinge/ Gelenke reinigen und nach Rissen und Schäden untersuchen. Siehe auch unter "Sicherheitskontrollen" im *Cannondale-Handbuch*.	VOR UND NACH JEDER FAHRT
ANZUGSMOMENTE KONTROLLIEREN - prüfen Sie zusätzlich zu den anderen komponenten-spezifischen Anzugsmomenten die Anzugsmomente der Teile, die in diesem Handbuch unter Anzugsmomente aufgeführt sind. Siehe Tabelle auf Seite 11.	VOR JEDER FAHRT
AUSEINANDERBAUEN, REINIGEN, NEU FETTEN, TAUSCH VON ABGENUTZTEN ODER BESCHÄDIGTEN TELEN IN FOLGENDE EINHEITEN: • DÄMPFER-UMLENKHEBEL-EINHEIT • HAUPTSCHWINGENHEIT • SITZSTREBENEINHEIT	BEI NÄSSE, UNTER SCHLAMMIGEN UND SANDIGEN BEDINGUNGEN ALLE 25 STUNDEN. UNTER TROCKENEN BEDINGUNGEN ALLE 50 STUNDEN.
GABEL UND DÄMPFER - Bezüglich der Wartung Ihrer Gabel oder Ihres Dämpfers beachen Sie die jeweilige Herstelleranleitung.	

WARNUNG

JEGLICHE KOMPONENTE AN EINEM SCHLECHT GEWARTETEN FAHRRAD KANN KAPUTT GEHEN ODER ZU EINER FEHLFUNKTION FÜHREN; UNFÄLLE MIT SCHWEREN VERLETZUNGEN, LÄHMUNG ODER GAR DEM TOD KÖNNEN DIE FOLGE SEIN.

Bitten Sie Ihren Cannondale-Händler, einen kompletten Wartungsplan für Ihr Rad aufzustellen; dieser sollte eine Auflistung aller Teile und Komponenten am Bike beinhalten, die SIE regelmäßig kontrollieren müssen. Regelmäßige Kontrollen sind erforderlich, um mögliche Unfallursachen aufzuspüren.